

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Vermarktung von Fahrzeugen

1. **Geltungsbereich** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die zwischen der Carsync GmbH, [Adresse], (nachfolgend "Verkäufer") und ihren Geschäftspartnern (nachfolgend "Käufer") über den Verkauf und die Vermarktung von Fahrzeugen geschlossen werden.
2. **Vertragsabschluss** Der Vertrag kommt durch die Annahme des Angebots des Verkäufers durch den Käufer zustande. Angebote des Verkäufers sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag ist erst geschlossen, wenn der Verkäufer die Bestellung des Käufers schriftlich bestätigt hat.
3. **Preise und Zahlungsbedingungen** Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer (Preis muss brutto sein). Zahlungen sind innerhalb von 5 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Sobald die Abholvollmacht versendet worden ist muss das Fahrzeug innerhalb von 14 Tagen abgeholt werden. Nach Ablauf der 14 Tagen werden 25€ netto pro Tag Standgebühren berechnet.
4. **Lieferung und Gefahrübergang** Die Lieferung erfolgt ab Lager des Verkäufers. Mit der Übergabe der Ware an den Transporteur geht die Gefahr auf den Käufer über. Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.
5. **Gewährleistung und Haftung** 5.1. Der Verkäufer gibt keine Gewährleistung für die verkauften Fahrzeuge. Der Käufer bestätigt, dass er auf jegliche Gewährleistungsansprüche verzichtet. 5.2. Die gesetzliche Gewährleistungsfrist von zwei Jahren gemäß § 438 BGB wird hiermit ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Gewährleistungsansprüche des Käufers sind auf arglistig verschwiegene Mängel und ausdrücklich übernommene Garantien beschränkt. 5.3. Schadensersatzansprüche des Käufers, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Verkäufers oder seiner Erfüllungsgehilfen.
6. **Eigentumsvorbehalt** Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung Eigentum des Verkäufers. Der Käufer ist berechtigt, die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiterzuveräußern; er tritt jedoch bereits jetzt alle Forderungen aus dieser Weiterveräußerung an den Verkäufer ab.
7. **Anwendbares Recht und Gerichtsstand** 7.1. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. 7.2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Sitz des Verkäufers, sofern der Käufer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
8. **Salvatorische Klausel** Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung soll durch eine wirksame Regelung ersetzt werden, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

Hinweis: Diese AGB enthalten wichtige Informationen zum Ausschluss der Gewährleistung. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch und bestätigen Sie, dass Sie diese verstanden haben und damit einverstanden sind, bevor Sie einen Kaufvertrag abschließen.